

## Wohnpark Wennerhof rückt in Mittelpunkt

Ausstellung im Casa Vitale / Bürgermeister würdigt Brückenschlag der Generationen

Bad Dürheim (trr). Das 20 000 Quadratmeter große Wennerhof-Areal, in dem 280 Menschen eine neue Heimat in Bad Dürheim gefunden haben, rückt in den Mittelpunkt einer Ausstellung, die gestern unter Schirmherrschaft von Bürgermeister Klumpp im Casa Vitale eröffnet wurde. In der Ausstellung in der Cafeteria des Casa Vitale sind 37 großformatige Farbaufnahmen von Peter Sterk zu sehen. Der 75-jährige Sterk wohnt seit vier Jahren im Wohnpark Wennerhof und scheint sehr zufrieden. »Noch nie« habe er so schon gewohnt, betonte er.

Sterk ist zugleich Mitglied im Arbeitskreis »Soziales, Bildung und Kultur«, dessen Sprechern, Angelika Strittmayer, auf das vom Arbeitskreis unterstützte Miteinander von Jung und Alt hinwies. Der Brückenschlag zwischen den Generationen zeigte sich gestern auch bei der Vernissage. So führten Jugendliche der Jugendkunstschule zwei Tänze auf, außerdem bewirteten Jugendliche des Jugendhauses die Gäste.

Stadtjugendpfleger Markus Thoma konnte sich gestern über einen wahren Geldsegen freuen. So rief Peter Sterk Ausstellungsbesucher dazu auf, eine Spende für die Stadtjugendpflege und das Jugendhaus zu geben. Da ließ sich der Geschäftsführer von Gewo-Merz, Thomas Wehrle, nicht lange bitten und überreichte einen Scheck mit 500 Euro an die Stadtjugendpflege. Gewo-

Merz oblag Planung und Bauleitung des Wennerhof-Areals. Weitere 400 Euro überreichte die Leiterin des städtischen Seniorentreffs, Emma Scholze, und noch mal 400 Euro kamen vom Vorsitzenden des Ortsverbandes der Arbeiterwohlfahrt, Harald Ginzel, ebenfalls für das Jugendhaus.

In seinen Grußworten würdigte Bürgermeister Klumpp die Bilder des 75-jährigen Peter Sterk und die Programmbeiträge der Jugend und nannte in diesem Zusammenhang

frühere erfolgreiche Aktionen von Jugend und Senioren in Bad Dürheim. Die Senioren bezeichnete er als »Aktivposten in unserer Gesellschaft«, die vielfach ehrenamtlich und sozial tätig seien. Der Bürgermeister erwähnte auch aus der jüngsten Gemeinderatssitzung, dass die Möglichkeit für ein generationsübergreifendes Wohnen in Bad Dürheim untersucht werde und die Verwaltung deshalb im Gespräch mit der Stiftung Liebenau sei. Dass Jüngere von Älteren

lernen können, sagte der Vorsitzende des Stadtjugendrings, Albrecht Schlenker, in seinem Grußwort zur Ausstellungseröffnung.

**WEITERE INFORMATIONEN:** »Die Ausstellung »Wohnen und Leben im Wohnpark Wennerhof« mit Fotografien von Peter Sterk ist bis 23. April im Casa Vitale zu sehen, montags bis freitags von 11 bis 14 Uhr, samstags und sonntags von 11 bis 16 Uhr. Eintritt ist frei.



Ein Spendenregen von insgesamt 1300 Euro erreichte die Stadtjugendpflege gestern bei der Eröffnung der Ausstellung über den Wohnpark Wennerhof. Mit dabei waren (vordere Reihe, von links) Harald Ginzel, Peter Sterk, Markus Thoma, Emma Scholze und Bürgermeister Walter Klumpp sowie (hintere Reihe, von links) Albrecht Schlenker, Thomas Wehrle und Markus Stüttgen. Foto: Reutter